Autoren: Kirakowski, J., & Corbett, M.

Titel: The software usability measurement inventory

Jahr: 1993

Laufende Nr. im Literaturverzeichnis: SUMI [04]

Schlagwörter: SUMI, Fragebogenkonstruktion, Software-Evaluation

Kurzbeschreibung: In diesem Paper wird das Software Usability Measurement Inventory (SUMI) vorgestellt. Mit Hilfe des SUMI kann auf eine reliable und valide Weise die subjektive Usability von Softwareprodukten erfasst werden. Der Fragebogen besteht aus 50 Items und wurde nach anerkannten psychometrischen Verfahren konstruiert und umfangreich im Feld getestet. Die Subskalen (Affekt, Effizienz, Erlernbarkeit, Hilfe/Unterstützung und Kontrollierbarkeit) wurden im Verlauf der Konstruktion des SUMI als Faktoren ermittelt und entsprechen den subjektiv wahrgenommenen Qualitäten einer Software aus Sicht des Nutzers. Die Autoren heben besonders die Standardisierungsdatenbank hervor, die Erhebungsdaten von über 200 verschiedenen Anwendungen enthält. Diese kann als Vergleichsmöglichkeit für die Produktevaluation herangezogen werden. Eine weitere Besonderheit ist die sogenannte „Item Consensual Analysis“. Diese Auswertungsmethode ermöglicht eine Analyse der Daten auf Itemebene, wobei das Antwortmuster eines Items aus der Untersuchung mit dem aus der Standardisierungsdatenbank verglichen wird.

Das Paper gibt einen kurzen, aber guten Überblick über die wesentlichen Aspekte des SUMI. In dem zusätzlich eingebundenen Fallbeispiel wird zudem erläutert wie eine Anwendung in der Praxis beispielhaft stattfinden kann.

Erstellt von: Thorsten Fischer, Matrikelnr.: 346937